

Spielwochenende 15. - 16.06.2013

Spieltag: **15.06.2013**

Mannschaft: **Herren 50**

Spielklasse: **Bezirksliga B**

Gegner: **BW Schlüchtern II**

Ort: **auswärts**

Ergebnis: **14:7 (gewonnen)**

Auswärtserfolg der Herren 50 in Schlüchtern

Dank einer kämpferischen Mannschaftsleistung holten die Herren 50 in der Bezirksliga B in Schlüchtern mit 14:7 den zweiten Sieg der Saison. Schon nach den Einzelspielen führten die Himbacher mit 8:4 durch Siege von Kurt Fischer, Horst Schilling, Wolfgang Oeser und Arnold Bodensohn. Noch ein Doppel musste danach gewonnen werden, was in den letzten Jahren jedoch öfters immer eine große Hürde war. Nach Beratung innerhalb der Mannschaft wurden die Doppelaufstellungen aus taktischen Gesichtspunkten gewählt, was den Gegner im Nachhinein doch etwas irritierte. So gelangen sogar 2 Siege durch Köhler/K. Fenner sowie Schilling/Oeser. Ersatzkapitän Jürgen Köhler konnte mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung sehr zufrieden sein.

Spieltag: **15.06.2013**

Mannschaft: **Herren 60**

Spielklasse: **Bezirksoberliga**

Gegner: **RW Wächtersbach**

Ort: **auswärts**

Ergebnis: **11:10 (gewonnen)**

Himbachs Herren 60 weiter auf Erfolgskurs

Im zweiten Auswärtsspiel musste man beim RW Wächtersbach antreten. Hier war klar, dass sich ein spannendes Gesamtmatch anbahnen wird. Zunächst lief es für die Himbacher Oldies sehr gut an. So konnte Karlu Geuer mit 6:4 und 6:0 die ersten Pluspunkte verbuchen. Karl Heinz Groß zog mit einem 6:1 und 6:2 nach. Gert Hilbert baute im ersten Paarkreuz mit einem 6:3 und 6:1 eine 6:0 Führung auf. Spitzenspieler Pavel Krap konnte mit einem Sieg mit 6:4 und 6:2 die Führung auf 8:0 ausbauen. Nachdem Martin Janik sein Match mit 6:2/5:7 und im Tiebreak 5:10 abgeben musste, sammelten die Gegner die ersten Pluspunkte. Heinz Marasek konnte beim 4:6 im ersten Satz noch standhalten, musste sich aber im zweiten Satz mit 1:6 geschlagen geben. Nachdem man nach den Einzeln mit 8:4 führte, wurde noch ein Doppel benötigt, um den Sieg zu erreichen. Zunächst konnten Krap/Marasek im ersten Satz beim 1:6 kein Paroli bieten, rackerten sich sehr gut mit einem 7:6 in den zweiten Satz, mussten jedoch im Matchtiebreak ein unglückliches 6:10 hinnehmen. Nachdem Janik/Groß den ersten Satz mit 6:0 für sich entscheiden konnten, schien die Sache nach Plan abzulaufen. Nachdem der zweite Satz jedoch mit 3:6 verloren ging und die Partie im Tiebreak 3:10 zu Ungunsten der Himbacher ausfiel, wurde die Begegnung noch einmal brenzlig. Geuer/Hilbert konnten den ersten Satz mit 6:2 sicher gewinnen. Als sich jedoch Gert Hilbert beim 5:2 im zweiten Satz eine starke Verletzung zuzog, sah man die Siegeschance schon schwinden. Doch der Gegner vergab die Chancen beim 5:3 kläglich, so konnten sich Geuer/Hilbert mit einem 6:3 retten und damit den Gesamtsieg auf 11:10 für Himbach sichern. Nun bleibt die Spannung im letzten Verbandsspiel am Samstag, 29. Juni in Himbach um die Meisterschaft 2013 erhalten.

Spieltag: **15.06.2013**

Mannschaft: **Damen 40**

Spielklasse: **Bezirksliga B**

Gegner: **Bischofsheimer TV**

Ort: **auswärts**

Ergebnis: **11:3 (gewonnen)**

Mir liegen leider keine genauen Angaben zum Spielverlauf vor.

Spieltag: **16.06.2013**

Mannschaft: [Herren](#)

Spielklasse: [Bezirksoberliga](#)

Gegner: MSG Obertsh./Martins. Heusenst.

Ort: zuhause

Ergebnis: **7:7 (unentschieden)**

Die ersten Punkte 2013: Unentschieden im Nachholspiel

Gegen eine der vermeintlich „schwächeren“ Mannschaften erhoffte man sich natürlich schon im Vorfeld heute endlich die ersten Punkte einzufahren. Doch auch diese Aufgabe muss mit der leider geschwächten Mannschaft (im Vergleich zu den Jahren zuvor) erstmal bewältigt werden.

M. Emrich gewinnt sensationell deutlich mit 6:0/6:1, R. Stadelmaier hingegen verliert seine Partie und bleibt dabei durchweg unter seinen Möglichkeiten. J. Neumann verliert ebenso, wenngleich auch mehr gegen sich selbst als gegen seinen Kontrahenten, den man mittlerweile schon als Angstgegner bezeichnen kann, hat man in den letzten Jahren doch schon einige, stets enge Matches bestritten, die allesamt leider mehr durch „krampfes“ als durch „schönes“ Tennis glänzten. Zwar waren es 3 enge Sätze, aber dennoch kein Punkt. Nachwuchsspieler und Hoffnungsträger A. Stadelmaier erkämpft sich jedoch währenddessen seinen ersten Einzelsieg in der 1. Herren-Mannschaft und hält dadurch die Begegnung offen.

Die Entscheidung sollte also in den Doppeln fallen: Entweder beide Doppel zum Sieg oder zumindest eines zum Unentschieden, das war der Plan. So entschied man sich für die Variante, je ein „Alter“ und ein „Junger“, um die Paarungen möglichst ausgeglichen zu gestalten und evtl. doch noch den Gesamtsieg davon zu tragen. Somit ging man mit Neumann/A. Stadelmaier im 1. Doppel und mit Emrich/R. Stadelmaier im 2. Doppel an den Start.

Beide Matches waren eng, doch leider konnte nur eines gewonnen werden. Neumann/A. Stadelmaier wuchsen über sich hinaus und erkämpften sich nach 2 abgewehrten Satzballen in Satz 1, den Sieg mit 7:6/7:5. Emrich/R.

Stadelmaier konnten Ihre 5:2-Führung im 2. Satz jedoch leider nicht zum Sieg führen und verlieren am Ende unglücklich in zwei engen Sätzen. Endstand immerhin 7:7. Aber jetzt müssen Siege her, um die Klasse zu halten.

Spieltag: **16.06.2013**

Mannschaft: [Herren II](#)

Spielklasse: [Kreisliga A](#)

Gegner: MSG Bad Soden-S./Wächtersb. IV

Ort: auswärts

Ergebnis: **5:9 (verloren)**

Mir liegen leider keine genauen Angaben zum Spielverlauf vor.

Spieltag: **16.06.2013**

Mannschaft: [Herren 40](#)

Spielklasse: [Verbandsliga](#)

Gegner: Usinger TC

Ort: zuhause

Ergebnis: **7:7 (unentschieden)**

Mir liegen leider keine genauen Angaben zum Spielverlauf vor.

Spieltag: **16.06.2013**

Mannschaft: **Herren 40 II**

Spielklasse: **Bezirksliga B**

Gegner: **Foresta Gravenbruch II**

Ort: **auswärts**

Ergebnis: **3:18 (verloren)**

Herren 40 II gegen Gravenbruch klar unterlegen

Im Spiel gegen Foresta Gravenbruch, den aktuellen Tabellenzweiten in der Bezirksliga B Herren 40 mussten die Himbacher Herren 40 trotz engagierter Gegenwehr eine deutliche Niederlage hinnehmen. Bei der Einzelrunde zeichnete sich die Stärke der Gegner klar ab: Während Günther Kösling auf Platz 2 nach Anfangsproblemen den zweiten Satz für sich entscheiden konnte und im dritten Satz mit zunehmenden Schulterproblemen die Partie verlor (1:6/6:3/2:6), hatten Dirk Fenner (1:6/1:6) und Norbert Olbrich (1:6/0:6) kaum Siegchancen. Bei Klaus Fenner sah das schon anders aus: Er konnte nach knappem Verlust des ersten Satzes den zweiten Satz deutlich für sich entscheiden bis ihn im entscheidenden dritten Satz aber die Kräfte verließen (5:7/6:2/0:6). Ähnlich erging es Bernhard Haug, der sich bei seinem Saisondebüt durchaus Chancen erarbeiten konnte, die Partie letztlich aber gegen einen sicheren Gegner mit 2:6/4:6 verlor. Auch der auf Platz 1 spielende Horst Scherer konnte in einem sehr engen Match die entscheidenden Punkte leider nicht für sich entscheiden und unterlag seinem starken Gegner mit 5:7/4:6. Damit lagen die Himbacher nach den Einzeln bereits mit 0:12 Punkten uneinholbar hinten, wollten in den Doppeln aber durchaus versuchen, einen Achtungserfolg zu erzielen. Während das dritte Doppel mit Klaus Fenner und Bernhard Haug mit 0:6/0:6 schnell die Segel streichen musste, kamen die beiden ersten Doppel durchaus aussichtsreich ins Spiel. Leider konnten Scherer/Kösling im ersten Doppel gegen die stark aufspielenden Gegner die wichtigen Punkte nicht realisieren und verloren knapp mit 3:6/4:6. Damit ruhte die letzte Himbacher Hoffnung auf dem zweiten Doppel, in dem Norbert Olbrich und Dirk Fenner verbissen um jeden Punkt kämpften und den ersten Satz für sich entscheiden konnten. Sie ließen sich auch durch den Verlust des zweiten Satzes nicht entmutigen und schafften es, den abschließenden Matchtiebreak mit 10:7 klar für sich zu entscheiden. Mit diesem Ehrenpunkt für die Himbacher endete die Begegnung insgesamt mit enttäuschenden 3:18 aus Himbacher Sicht.

Spieltag: **16.06.2013**

Mannschaft: **Damen 30**

Spielklasse: **Gruppenliga**

Gegner: **TEC Darmstadt**

Ort: **zu Hause**

Ergebnis: **10:11 (verloren)**

Damen 30 mit bitterer knapper Niederlage

Zum zweiten Heimspiel empfingen die Damen 30 den TEC Darmstadt. Pünktlich begann man bei strahlendem Sonnenschein die Einzel. Brockhoven und Scholz gewannen glatt in 2 Sätzen und Semmler musste in den dritten Satz, den sie dann für sich entscheiden konnte. Neubauer konnte mit 6:3/6:1 die nächsten Punkte sichern und auch Sarac gewann im dritten Satz. Somit war der Zwischenstand nach 5 gewonnenen Einzeln 10:2. Es musste nur ein Doppelsieg her, um diesen Spieltag erfolgreich abzuschließen. Voller Optimismus, das dies auch zu schaffen sei, ging man in die Doppel. Doch leider sahen sich Neubauer/Brockhoven einem stark aufspielenden Doppel gegenüber. Semmler/Steinhauer waren nach verlorenem ersten Satz auf der Überholspur, doch leider hatten die Gegner zum Schluss das bessere Händchen. Sarac/Scholz spielten konzentriert auf und gewannen den ersten Satz. Dann schlichen sich Fehler ein und man musste den 2. Satz abgeben. Nun musste, wie schon so oft der Matchtiebreak entscheiden. Leider war dieses mal das Glück nicht auf der Seite der Himbacher Damen und man verlor mit 8:10. Somit konnte am Ende nur der Gegner jubeln. Der Endstand von 10:11 war besiegelt. Nächste Woche ist spielfrei und dann geht es zu einem Auswärtsspiel nach Klein-Krotzenburg.